

**Runder Tisch
Sitzung am 6. März 2018
19:30 Uhr bis 21:20 Uhr
Protokoll**

Vorstand Runder Tisch:

Frau Fresemann
Frau Klausing
Frau Wienekamp
Herr Akkermann
Herr Gerdes
Herr Kräusl-Pustelnik
Herr Weißels (Vorstandssprecher)

Anwesende Stadt Leer/Sanierungsmanagement:

Herr Nesvera (Stadt Leer)
Frau Strack (re.urban)
Herr Tautz (GFS)

Teilnehmer:

siehe beiliegende Teilnehmerliste

1. Begrüßung

Herr Weißels eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden

2. Protokoll der letzten Sitzung

Es gibt keine Anmerkungen. Das Protokoll wird genehmigt.

3. Bericht des Vorstandes

Herr Weißels berichtet, dass der Vorstand sich wie üblich im Vorfeld der Sitzung mit dem Sanierungsmanagement und der Verwaltung getroffen habe.

Der Vorstand sei in einer der letzten Sitzungen des Runden Tisches gebeten worden, einen Vorschlag für mehr Werbung für die Sitzungen zu machen; hierzu habe die Abstimmung im Vorstand ergeben, dass man appellieren müsse, den Newsletter zu abonnieren und dann auch Mails zu lesen und zu öffnen sowie die Nachbarn zu informieren – weitere erfolgversprechende Ideen für eine Erhöhung der Teilnahme an den Sitzungen habe der Vorstand nicht gehabt.

Weiterhin werde regelmäßig die Presse zu informiert, ein kleiner Hinweis auf die Sitzung ist nach Einschätzung von Herrn Weißels jedoch weniger mobilisierend, als der Newsletter und das Gespräch unter Nachbarn.

In der nächsten Ausgabe der Zeitung des Bauvereins und dann auch auf der Internetseite der Weststadt sollen die Portraits der Vorstandsmitglieder erscheinen.

Die Erreichbarkeit der Vorstandsmitglieder wird über das Sanierungsbüro bzw. Herrn Tautz und Frau Strack sichergestellt – Mails werden kurzfristig an den Vorstand weitergeleitet.

4. Geschäftsordnung für den Runden Tisch

Herr Weißels erläutert einleitend seine Intention, eine Geschäftsordnung vorzuschlagen, sowie die aus Sicht wichtigen Inhalte.

Die vorgeschlagene Geschäftsordnung wird bei 2 Enthaltungen von der Versammlung angenommen

5. Empfehlungen des Runden Tisches für den Rahmenplan

Ergebnis - es wurden folgende Empfehlungen formuliert:

- Der Runde Tisch empfiehlt, das Gebiet außerhalb der verkehrlichen Hauptachsen Burfehner Weg,, Edzardstraße und Hajo-Unken-Str. als fahrradfreundliches Gebiet zu gestalten
- **Abgelehnt bei 12 Stimmen dafür, 18 Stimmen dagegen, 2 Enthaltungen**
- Der Runde Tisch empfiehlt, die Weststadt als Fahrradalleeviertel zu konzipieren bei gleichzeitiger Zurückdrängung des Durchgangsverkehrs
- **Angenommen bei 20 Stimmen dafür, 8 Stimmen dagegen, 2 Enthaltungen**
- Der Runde Tisch empfiehlt, das bestehende Grün zu sichern, den Alleecharakter beizubehalten (Edzardstraße, Conrebbersweg und Hajo-Unken-Straße) sowie möglichst zu erweitern.
- **Einstimmig angenommen bei 2 Enthaltungen**
- Der Runde Tisch empfiehlt für das gesamte Viertel ein einheitliches Straßenbild zu schaffen unter Erhaltung der vorhandenen Klinkerstraße bei Wiederverwertung der alten Klinker und Bordsteine.
- **Angenommen bei 2 Gegenstimmen**
- Der Runde Tisch empfiehlt eine zeitnahe Behebung von Geh- und Radwegschäden zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit
- **Angenommen bei 2 Enthaltungen**
- Der Runde Tisch empfiehlt die Einrichtung und dauerhafte Unterhaltung von Aufenthaltsflächen für Kinder und Jugendliche jeden Alters im Stadtteil und die Einrichtung eines Stadteiltreffs
- **Einstimmig angenommen**
- Der Runde Tisch empfiehlt die Pflasterung / Befestigung aller Fußwege im Gebiet
- **Bei 4 Gegenstimmen und 18 Stimmen dafür angenommen**
- Der Runde Tisch empfiehlt, Bebauungspläne aufzustellen, die eine einheitliche Wohnbebauung zum Ziel haben
- **Angenommen bei 2 Enthaltungen**
- Der Runde Tisch empfiehlt, dass die Stadt Leer sich für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem Stadtring einsetzt, um eine Lärminderung zu erreichen und damit auch mögliche Lärmschutzwände zu verhindern
- **Angenommen bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen**

6. Verschiedenes

a) Brücke über den Stadtring

Herr Weißels weist auf den Pressebericht zur Erneuerung der Brücke über den Stadtring hin; ein ausführlicherer Bericht erfolgt in einer der nächsten Sitzungen.

b) Frage nach den Fahrrad-Piktogrammen auf der Fahrbahn

Protokollantwort:

Gemäß den veränderten Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung hebt die Stadt Leer auf fast allen innerstädtischen Straßen die sogenannte Benutzungspflicht für Radwege auf. Hintergrund sind entsprechende bundesweite Verkehrsunfallstudien, die eindeutig belegen, dass in der Stadt in den meisten Fällen das Radfahren auf der Straße sicherer ist als auf separaten Radwegen.

Die Aufhebung der Benutzungspflicht bedeutet, Radfahrer dürfen (sie müssen es in der Regel nicht!) in diesen Fällen auf der Straße fahren. Um dieses allen Verkehrsteilnehmern zu verdeutlichen und damit die Verkehrssicherheit weiter zu erhöhen, lässt die Stadt Leer auf vielen der betroffenen Straßen im Stadtgebiet Fahrradpiktogramme auftragen.

7. Termine

Termine Runder Tisch:

- 10. April 2018
- 22. Mai 2018
- 26. Juni 2018 jeweils um 19.30 Uhr; der Ort wird mit der Einladung bekannt gegeben

Sanierungskommission:

- 8. Mai 2018